

Andreas, Gysin Remo, Hafner Ursula, Hämmerle, Hollenstein, Hubmann, Jans, Jutzet, Keller Christine, Ledergerber, Leemann, Meier Hans, Meier Samuel, Müller-Hemmi, Ostermann, Rechsteiner Rudolf, Rennwald, Ruffy, Semadeni, Strahm, Stump, Tschäppät, Vermot, Vollmer, von Felten, Weber Agnes, Widmer, Zbinden, Zwygart (51)

Entschuldigt/abwesend sind – Sont excusés/absents:

Aregger, Blocher, Borer, Bortoluzzi, Bühler, de Dardel, Diener, Dreher, Egerszegi, Engler, Eymann, Fehr Hans, Fehr Lisbeth, Fischer-Seengen, Frey Walter, Friderici, Giezendanner, Grobet, Gross Jost, Günter, Gysin Hans Rudolf, Haering Binder, Herczog, Jaquet, Jeanprêtre, Kofmel, Lachat, Marti Werner, Maspoli, Maury Pasquier, Meyer Theo, Moser, Pelli, Pidoux, Pini, Rechsteiner Paul, Roth, Ruf, Scherrer Jürg, Schlüer, Seiler Hanspeter, Speck, Spielmann, Steffen, Steinemann, Steiner, Suter, Teuscher, Thanei, Theiler, Thür, von Allmen, Waber, Wiederkehr, Zapfl, Ziegler (56)

Präsidium, stimmt nicht – Présidence, ne vote pas:

Leuenberger (1)

Präsident: Wir entscheiden nun über den Antrag der Minderheit II, der zur Mehrheit und zur Minderheit I passt.

Zweite Abstimmung – Deuxième vote

Für den Antrag der Minderheit II 49 Stimmen
Dagegen 92 Stimmen

Dritte, namentliche Abstimmung

Troisième vote, nominatif

(Ref.: 1713)

Für den Antrag der Mehrheit stimmen:

Votent pour la proposition de la majorité:

Bangerter, Baumann Alexander, Baumberger, Bezzola, Binder, Bircher, Blaser, Bonny, Bosshard, Brunner Toni, Caccia, Cavadini Adriano, Christen, Columberg, Comby, Couchepin, David, Deiss, Dettling, Dormann, Ducrot, Dupraz, Durrer, Eberhard, Eggly, Ehrler, Engelberger, Epiney, Filliez, Fischer-Hägglingen, Föhn, Freund, Frey Claude, Fritschi, Gadiant, Gros Jean-Michel, Grossenbacher, Guisan, Guset, Hasler Ernst, Heberlein, Hegetschweiler, Heim, Hess Otto, Hess Peter, Hochreutener, Imhof, Keller Rudolf, Kühne, Kunz, Langenberger, Lauper, Leu, Leuba, Loeb, Loretan Otto, Lötscher, Maitre, Maurer, Mühlemann, Müller Erich, Nabholz, Nebiker, Oehrli, Philipona, Raggenbass, Randegger, Ratti, Ruckstuhl, Rychen, Sandoz Marcel, Sandoz Suzette, Schenk, Scheurer, Schmid Odilo, Schmid Samuel, Schmied Walter, Simon, Stamm Judith, Stamm Luzi, Steinegger, Stucky, Tschopp, Tschuppert, Vallender, Vetterli, Vogel, Weigelt, Weyeneth, Widrig, Wittenwiler, Wyss (92)

Für den Antrag Minderheit IV stimmen:

Votent pour la proposition de la minorité IV:

Aeppli, Aguet, Alder, Banga, Baumann Ruedi, Baumann Stephanie, Bäumlín, Borel, Bühlmann, Burgener, Carobbio, Cavalli, Chiffelle, de Dardel, Dünki, Fankhauser, Fasel, Fäsler, Goll, Gonseth, Grendelmeier, Gross Andreas, Gross Jost, Gysin Remo, Hafner Ursula, Hämmerle, Hollenstein, Hubmann, Jans, Jutzet, Keller Christine, Ledergerber, Leemann, Meier Hans, Meier Samuel, Müller-Hemmi, Rechsteiner Paul, Rechsteiner Rudolf, Rennwald, Ruffy, Semadeni, Strahm, Stump, Tschäppät, Vermot, Vollmer, von Felten, Weber Agnes, Widmer, Zbinden, Zwygart (51)

Der Stimme enthalten sich – S'abstiennent:

Béguelin, Berberat, Ostermann (3)

Entschuldigt/abwesend sind – Sont excusés/absents:

Aregger, Blocher, Borer, Bortoluzzi, Bühler, Diener, Dreher, Egerszegi, Engler, Eymann, Fehr Hans, Fehr Lisbeth, Fischer-Seengen, Frey Walter, Friderici, Giezendanner, Grobet, Günter, Gysin Hans Rudolf, Haering Binder, Herczog, Jaquet, Jeanprêtre, Kofmel, Lachat, Marti Werner, Maspoli,

Maury Pasquier, Meyer Theo, Moser, Pelli, Pidoux, Pini, Roth, Ruf, Scherrer Jürg, Schlüer, Seiler Hanspeter, Speck, Spielmann, Steffen, Steinemann, Steiner, Suter, Teuscher, Thanei, Theiler, Thür, von Allmen, Waber, Wiederkehr, Zapfl, Ziegler (53)

Präsidium, stimmt nicht – Présidence, ne vote pas:

Leuenberger (1)

Art. 185 Abs. 11–13 – Art. 185 al. 11–13

Angenommen – Adopté

Art. 6 Abs. 1 – Art. 6 al. 1

Angenommen – Adopté

Art. 6 Abs. 2 – Art. 6 al. 2

Abstimmung – Vote

Für den Antrag der Mehrheit 80 Stimmen
Für den Antrag der Minderheit 59 Stimmen

An den Ständerat – Au Conseil des Etats

Präsident: Ich muss Sie wegen einer ernsthaften Angelegenheit noch um zwei Minuten bitten. Herr Ständeratspräsident Zimmerli hat heute am Ende der Ständeratssitzung folgende Erklärung abgegeben, die ich hier verlese und hinter die auch ich mich stelle:

«Sie haben heute morgen festgestellt, dass die Skulptur 'Schoah' von Schang Hutter vor dem Hauptportal des Parlamentsgebäudes entfernt worden ist. Die Ratspräsidenten mussten am letzten Samstag vom eigenmächtigen Vorgehen von Herrn Hutter Kenntnis nehmen. Er hat sich über eine Vereinbarung hinweggesetzt, die seitens der Parlamentsdienste im Einvernehmen mit den Ratspräsidenten getroffen worden war. Die Ratspräsidenten haben sich besprochen und beschlossen, Ende dieser Frühjahrsession über den weiteren Standort der Plastik zu entscheiden.

Heute morgen hat die Nationalratsfraktion der Freiheits-Partei diese Skulptur eigenmächtig abtransportieren lassen. Sie hat diese Aktion mit einer Medieninformation begleitet, wonach die FPS-Fraktion für 'Sicherheit und Ordnung vor dem Bundeshaus' gesorgt habe – nach dem Motto: 'Bundeshaus: Der Schrott ist weg!'

Die FPS-Fraktion legt offensichtlich Wert auf Klartext. Sie soll ihn haben. Was hier passiert ist, ist eine Aktion, die der Handlungsweise einer Bürgerwehr gleichkommt; und sie ist meines Erachtens zu verurteilen. Es geht in unserem Rechtsstaat nicht an, auf diese Weise auf Provokationen zu reagieren – auch wenn diese ihrerseits nicht über alle Zweifel erhaben sind.

Ein Weiteres kommt hinzu: Das Hausrecht wird in diesem Haus von den beiden Ratspräsidenten ausgeübt – und von niemand anderem! Wir können es nicht zulassen, dass sich gewählte Mitglieder des Parlamentes über diese Kompetenzen hinwegsetzen. Das ist nicht akzeptabel.»

So weit unsere gemeinsame Erklärung. (*Beifall*)

Schluss der Sitzung um 13.30 Uhr

La séance est levée à 13 h 30

Mitteilungen des Präsidenten

Communications du président

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1998
Année	
Anno	
Band	II
Volume	
Volume	
Session	Frühjahrssession
Session	Session de printemps
Sessione	Sessione primaverile
Rat	Nationalrat
Conseil	Conseil national
Consiglio	Consiglio nazionale
Sitzung	03
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.03.1998 - 08:00
Date	
Data	
Seite	321-321
Page	
Pagina	
Ref. No	20 043 565

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.
Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.
Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.